

Kunststoff Helmbrechts: „Smart Wave“ - 3D-Hybrid aus Elektronik und Kunststoff



Die SmartWave der Kunststoff Helmbrechts AG (KH) integriert Elektronik in ein nur acht Millimeter hohes, dreidimensional geformtes Kunststoffbauteil und zeigt, wozu hybride Bauteile schon heute in der Lage sind.

Gefertigt im In-Mold-Labeling-Verfahren (IML) vereint die SmartWave in Sandwich-Bauweise eine dekorative Folie in Schwarz-Hochglanz-Optik mit einer

funktionalen Folie. Sie enthält im Siebdruck aufgebrachte Leiterbahnen und wird im Leitklebeverfahren mit Widerständen und weiteren Elektrobausteinen bestückt. Dies erfolgt beim Projektpartner MID-TRONIC (Wiesau).

Durch die IML-Technik verfügt SmartWave über eine vollkommen geschlossene Oberfläche mit Black-Panel-Effekt. Bei Berührung lassen sich über kapazitive Taster und Slider mehrere Programme/Funktionen steuern. So bieten RGB-LEDs einen Farbwechsel, Leuchtfelder folgen der Bewegung des Fingers und das KH-Logo wird hinterleuchtet. Der Vorteil dieser Hybrid-Bauweise: Alle Bedienflächen sind voll 3D-fähig, die Anzahl der Einzelteile und Werkzeuge kann drastisch reduziert werden und ein Projekt lässt sich durch den verminderten Abstimmungsaufwand schneller realisieren.

Die Kunststoff Helmbrechts AG präsentiert sich auf der Fakuma 2015.

Weitere Informationen: www.kh.de



Smart Wave

Fakuma 2015, Friedrichshafen, 13.-17.10.2015, Halle B5, Stand 5209